

## **Stadt Leverkusen**

## **NIEDERSCHRIFT**

über die 12. Sitzung (17. TA)

### **des Finanzausschusses**

am Montag, 18.07.2011, Rathaus,  
Friedrich-Ebert-Platz 1, 5. OG,  
Sitzungsraum Rhein (5.06)

Beginn: 13:00 Uhr

Ende: 14:30 Uhr

### **Anwesend**

#### **CDU**

Annegret Bruchhausen-Scholich

Thomas Eimermacher

Rudolf Müller

Sebastian Newiadomsky

Christine Richerzhagen

Irmgard von Styp-Rekowski

Vorsitzender

#### **SPD**

Heinz-Gerd Bast

Ingrid Geisel

Dr. Hans Klose

Eva Lux

Dr. Walter Mende

#### **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Roswitha Arnold

Stefan Baake

#### **BÜRGERLISTE**

Stefan Manglitz

Michael Quatz

#### **FDP**

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens

Jochen Ries

#### **Freie Wähler**

Thomas Wolf

**pro NRW**

Susanne Kutzner

i. V. für Rh. Beisicht

**OP**

Dr. Uwe Becker

**Verwaltung:**

Gert Geiger

FB Gebäudewirtschaft (65)

Dietmar Geiser

FB Finanzen (20)

Rainer Häusler

Stadtkämmerer

Ralf Johanns

FB Rechnungsprüfung und Beratung (14)  
FB Oberbürgermeister, Rat und Bezirke  
(01)

Brigitte Kreie

Ulrike Limbeck

FB Finanzen (20)

Monika Schöneward

FB Finanzen (20)

Helmut Vaßen

FB Finanzen (20)

**Gesellschaften:**

Ulrik Dietzler

Energieversorgung Leverkusen GmbH &  
Co. KG

Jürgen Heinzl

Wohnungsgesellschaft Leverkusen GmbH

Manfred Herpolsheimer

Sparkasse Leverkusen

Stefan Karl

nbs : o

Marc Kretkowski

Kraftverkehr Wupper-Sieg AG

Christina Langer

Wohnungsgesellschaft Leverkusen GmbH  
Job Service Beschäftigungsförderung Le-  
verkusen gGmbH

Alexander Lünenbach

Frank Nettersheim

Kraftverkehr Wupper-Sieg AG

Michael Schröder

nbs : o

Rainer Schwarz

Sparkasse Leverkusen

Hans-Peter Zimmermann

Klinikum Leverkusen gGmbH

**Gäste:**

Frank Moll

Märkische Revision

CDU-Fraktion Ina Tannenberger

CDU-Fraktion

**Schriftführerin:**

Christina Ackermann

**es fehlen entschuldigt:**

**pro NRW**

Markus Beisicht

**DIE LINKE**

Ruth Tietz

## Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung.....6
2	Jahresabschlüsse 2010 - Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW .....6
2.1	Jahresabschluss 2010 der JOB Service Beschäftigungsförderung Leverkusen gGmbH und Entlastung m. Erg. v. 06.07.2011 - Nr.: 1076/2011 .....6
2.2	Jahresabschluss 2010 der Klinikum Leverkusen gGmbH und Entlastung - Nr.: 1098/2011.....6
2.3	Jahresabschluss 2010 der AVEA GmbH & Co. KG und deren Tochtergesellschaften und Entlastung -Jahresabschluss 2010 der AVEA Verwaltungs- und Beteiligungs GmbH und Entlastung - Nr.: 1102/2011 .....7
2.4	Jahresabschluss 2010 der neue bahnstadt opladen GmbH (nbso GmbH) und Entlastung - Nr.: 1104/2011.....8
2.5	Jahresabschluss 2010 der Kraftverkehr Wupper-Sieg AG und Entlastung - Nr.: 1127/2011.....8
2.6	Jahresabschluss 2010 der Wohnungsgesellschaft Leverkusen GmbH (WGL) und Entlastung - Nr.: 1129/2011 .....9
2.7	Jahresabschluss 2010 der WFL Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH und Entlastung - Nr.: 1130/2011 .....9
2.8	Jahresabschluss 2010 der Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG (EVL) und Entlastung -Jahresabschluss 2010 der Energieversorgung Leverkusen Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH und Entlastung - Nr.: 1131/2011 ..... 10
2.9	Jahresabschluss 2010 der Sparkasse Leverkusen - Entlastung der Organe - Verwendung des ausschüttungsfähigen Teils des Jahresüberschusses 2010 - Nr.: 1149/2011 ..... 11
3	Projekt "Wiesdorf-Süd, ehemalige Ganser-Brauerei" - Verhandlungen über die Anmietung von Büroflächen..... 12
3.1	Änderungsantrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 10.07.11 zur Vorlage Nr. 1151/2011 - Nr.: 1158/2011..... 14
3.2	Verwaltungsvorlage - Nr.: 1151/2011 ..... 14

4	Einsatz von Veräußerungserlösen in der Investitionsplanung 2011 .....	14
4.1	Verwendung von Grundstückserlösen zur Schuldentilgung - Ergänzungsantrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 16.07.2011 zur Vorlage Nr. 1150/2011/1 - Nr.: 1166/2011.....	15
4.2	Verwaltungsvorlage - Nr.: 1150/2011/1 .....	15

## Öffentliche Sitzung

### 1 Eröffnung der Sitzung

Rh. Eimermacher (CDU) eröffnet die öffentliche Sitzung des Finanzausschusses.

Als neuer TOP 4.1 wird R 1166 auf die Tagesordnung aufgenommen.

Die BÜRGERLISTE kündigt an, sich aufgrund zu kurzer Beratungszeit bei TOP 2.1 bis 2.8 nicht zu beteiligen.

### 2 Jahresabschlüsse 2010

- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 GO NRW

#### 2.1 Jahresabschluss 2010 der JOB Service Beschäftigungsförderung Leverkusen gGmbH und Entlastung m. Erg. v. 06.07.2011 - Nr.: 1076/2011

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 16 (6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 FDP,  
1 Freie Wähler)

Enth.: 2 (1 OP, 1 pro NRW)

#### 2.2 Jahresabschluss 2010 der Klinikum Leverkusen gGmbH und Entlastung - Nr.: 1098/2011

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu 1.

dafür: 17 (6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 FDP,  
1 Freie Wähler, 1 OP)

Enth.: 1 (pro NRW)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu 2.

dafür: 16 (6 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 FDP,  
1 Freie Wähler, 1 OP)

Enth.: 1 (pro NRW)

Frau Bürgermeisterin Lux (SPD) hat gem. § 31 GO NW nicht an der Beratung und Abstimmung zu Ziffer 2 mitgewirkt.

- 2.3 Jahresabschluss 2010 der AVEA GmbH & Co. KG und deren Tochtergesellschaften und Entlastung  
- Jahresabschluss 2010 der AVEA Verwaltungs- und Beteiligungs GmbH und Entlastung  
- Nr.: 1102/2011

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Punkt 1., 3. und 4.

- einstimmig -

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Punkt 2.

- einstimmig -

Rf. Geisel (SPD), Rh. Manglitz (BÜRGERLISTE) haben gem. § 31 GO NW nicht an der Beratung und Abstimmung zu Ziffer 2 mitgewirkt.

2.4 Jahresabschluss 2010 der neue bahnstadt opladen GmbH (nbso GmbH) und Entlastung  
- Nr.: 1104/2011

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu 1.

dafür: 17 (6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 FDP,  
1 Freie Wähler, 1 OP)

Enth.: 1 (pro NRW)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu 2.

dafür: 15 (6 CDU, 4 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 FDP,  
1 Freie Wähler, 1 OP)

Enth.: 1 (pro NRW)

Rh. Bast (SPD), Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Rh. Manglitz (BÜRGERLISTE) haben gem. § 31 GO NW nicht an der Beratung und Abstimmung zu Ziffer 2 mitgewirkt.

2.5 Jahresabschluss 2010 der Kraftverkehr Wupper-Sieg AG und Entlastung  
- Nr.: 1127/2011

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu 1. und 3.

- einstimmig –

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu 2.

- einstimmig –

Rh. Dr. Mende (SPD) hat gem. § 31 GO NW nicht an der Beratung und Abstimmung zu Ziffer 2 mitgewirkt.



2.6 Jahresabschluss 2010 der Wohnungsgesellschaft Leverkusen GmbH (WGL) und Entlastung  
- Nr.: 1129/2011

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu 1.

dafür: 17 (6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP,  
1 Freie Wähler, 1 OP, 1 pro NRW)  
Enth.: 1 (FDP)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu 2.

- einstimmig -

Rh. Dr. Mende (SPD) hat gem. § 31 GO NW nicht an der Beratung und Abstimmung zu Ziffer 2 mitgewirkt.

2.7 Jahresabschluss 2010 der WFL Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH und Entlastung  
- Nr.: 1130/2011

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu 1.

- einstimmig –

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu 2.

- einstimmig –

Rf. Bruchhausen-Scholich (CDU), Hr. Wolf (OP) und Rh. Ries (FDP) haben gem. § 31 GO NW nicht an der Beratung und Abstimmung zu Ziffer 2 mitgewirkt.

- 2.8 Jahresabschluss 2010 der Energieversorgung Leverkusen GmbH & Co. KG (EVL) und Entlastung  
-Jahresabschluss 2010 der Energieversorgung Leverkusen Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH und Entlastung  
- Nr.: 1131/2011

Rh. Ries (FDP) stellt 2 Fragen zum Jahresabschluss, die über die Niederschrift beantwortet werden sollen:

1. Aus welchem Geschäftsvorfall resultiert die Summe i.H.v 1,4 Mio. € bei den außerordentlichen Aufwendungen?
2. Auf welche Finanzanlagen wurden i. H. v. 1 Mio. € Abschreibungen vorgenommen?

Stellungnahme Hr. Dr. Dietzler EVL:

Zitat aus dem Geschäftsbericht: Erläuterung der GuV (21) Außerordentlicher Aufwand:

Der außerordentliche Aufwand resultiert aus der erstmaligen Anwendung des BilMoG.

Ergänzende Erläuterung: Bei den außerordentlichen Aufwendungen aufgrund der erstmaligen Anwendung des BilMoG handelt es sich um Bewertungseffekte, die durch die Neufassung des § 253 HGB hervorgerufen worden sind. Langfristige Rückstellungen sind ab dem GJ 2010 mit dem Erfüllungsbetrag anzusetzen. Hier betrifft diese Regelung insbesondere die Pensionsrückstellungen und Altersteilzeitverpflichtungen. Im Erfüllungsbetrag sind dabei künftige Gehaltstrends und ein von der Bundesbank vorgegebener Abzinsungssatz zu berücksichtigen. Die verpflichtende Anwendung der neuen Bewertungsvorschriften führt damit im Jahresabschluss 2010 zu einem außerordentlichen Einmalaufwand.

Zitat aus dem Geschäftsbericht: Erläuterung der GuV (19) Beteiligungsergebnis:

- Abschreibungen auf Finanzanlagen

Die Aufwendungen aus Verlustübernahme sowie die Abschreibungen auf Finanzanlagen betreffen die Beteiligung am Gemeinschaftskraftwerk Steinkohle Hamm GmbH & Co KG (GSH). Im laufenden Geschäftsjahr wurde eine Bewertungsänderung hinsichtlich der Beteiligung an der GSH vorgenommen. Die Anlaufverluste des Geschäftsjahres 2010 in Höhe von 1331 T€ wurden aufwandswirksam erfasst. Die zum 31.12.2009 aktivierten Anlaufverluste in Höhe von 1045 T€ wurden außerplanmäßig abgeschrieben. Grundlage für die Bewertungsänderung ist die mangelnde Werthaltigkeit des ursprünglichen Bewertungsansatzes.

Ergänzende Erläuterung: Der ursprüngliche Bewertungsansatz sah vor, die prognostizierten Anlaufverluste als Anschaffungsnebenkosten zu aktivieren und anschließend über die produktive „Nutzungsdauer“ des Kraftwerkes anteilig abzuschreiben. Mit dem neuen Bilanzansatz tragen wir der veränderten wirtschaftlichen Gesamtsituation Rechnung.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu 1.

dafür: 16 (6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP,  
1 Freie Wähler, 1 pro NRW)  
Enth.: 2 (1 FDP, 1 OP)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu 2.

dafür: 17 (6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 FDP,  
1 Freie Wähler, 1 pro NRW)  
Enth.: 1 (1 OP)

Rh. Dr. Mende (SPD) hat gem. § 31 GO NW nicht an der Beratung und Abstimmung zu Ziffer 2 mitgewirkt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu 3.

dafür: 17 (6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 FDP,  
1 Freie Wähler, 1 pro NRW)  
Enth.: 1 (1 OP)

- 2.9 Jahresabschluss 2010 der Sparkasse Leverkusen  
- Entlastung der Organe  
- Verwendung des ausschüttungsfähigen Teils des Jahresüberschusses 2010  
- Nr.: 1149/2011

Rf. Bruchhausen-Scholich übernimmt den Vorsitz zu TOP 2.9.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu 1.

- einstimmig –

Rh. Eimermacher (CDU), Rh. Bast (SPD), Rh. Dr. Mende (SPD) und Rf. Kutzner (pro NRW) haben gem. § 31 GO NW nicht an der Beratung und Abstimmung zu Ziffer 1 mitgewirkt.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu 2.

dafür: 18 (6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 FDP, 1 Freie Wähler, 1 OP, 1 pro NRW)  
dagegen: 2 (BÜRGERLISTE)

3 Projekt "Wiesdorf-Süd, ehemalige Ganser-Brauerei"  
- Verhandlungen über die Anmietung von Büroflächen

Zunächst bedankt sich Rh. Dr. Mende (SPD) bei Hr. Geiger für die schnelle und umfangreiche Beantwortung der Fragen, die im Finanzausschuss zum TOP von ihm gestellt worden sind.

Gleichwohl vermisst Rh. Dr. Mende eine umfassende Gesamtkonzeption für die nächsten 5 bis 10 Jahre, vor allem vor dem Hintergrund der vom Rat beschlossenen Stellenkürzung von 170 Stellen in den nächsten 5 Jahren.

Herr Geiger (Gebäudewirtschaft) erläutert dass seine Stellungnahme 2 Szenarien unterstellt:

1. 2015 (Entscheidung über Goetheplatz hätte ohnehin angestanden)
2. 2020 (1. Sonderkündigungsrecht soll für den Goetheplatz terminiert werden)

In beiden Szenarien wird am Standort Opladen (Frankenberg) nicht gerüttelt, da sich deren Vermarktung nicht rechnen würde aufgrund noch zu hoher Restbuchwerte der Gebäude.

Rh. Quatz (BÜRGERLISTE) vermisst ein Personalentwicklungskonzept, aus dem ersichtlich wird, ob es möglich ist das in Frage kommende Gebäude mit 200 Arbeitsplätzen langfristig besetzen zu können, ohne dass zusätzliche Kosten entstehen.

Hr. Geiger stellt klar, dass hier ein „Letter of intent“ beschlossen werden soll – dies ist eine Absichtserklärung ohne Rechtsverbindlichkeit. Eine konkrete Vorlage würde dem Finanzausschuss zu einem späteren Zeitpunkt noch vorgelegt werden.

Zu den einzusparenden 170 Stellen bis 2015 äußert sich Herr Stadtkämmerer

Häusler wie folgt:

Es ist nicht beabsichtigt eine flächendeckende Untersuchung der Gesamtverwaltung durchzuführen. Einzeluntersuchungen in den Fachbereichen Umwelt sowie Stadtplanung werden beauftragt, sowie Untersuchungen der Werkstätten der städt. Gesellschaften.

Über die Kienbaum-Beschlüsse werden bis 2015 31 Planstellen eingespart, mit dem Stellenplan 2011 wurden 23,5 Planstellen eingespart, die Arbeitsgruppe Personal hat ein Potential von 45 Planstellen festgelegt (eine Aufstellung in welchen Fachbereichen diese anfallen wird der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt).

Somit sind 100 Planstellen festgelegt, die bis 2015 eingespart werden. Die noch fehlenden 70 Planstellen müssen bis 2015 ermittelt und eingespart werden. Parallel dazu wurden Wiederbesetzungssperren verhängen, die mittlerweile einen Umfang von ca. 20 Planstellen haben und zu einem Einsparpotential i. H. v. 932.800 € führen.

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN unterstützt lt. Rf. Arnold ausdrücklich das Vorhaben den Bereich der Ganserbrauerei auch städtebaulich zu ordnen um eine gute Lösung für die Stadtkante Leverkusen zu finden.

Damit besteht die Möglichkeit ein Areal neu zu arrondieren und zu bilden, das seit mehr als 25 Jahren als Schandfleck Leverkusens bezeichnet wird.

Rf. Arnold ist der Auffassung, dass die Einwendungen von SPD und BÜRGERLISTE nur davon ablenken sollen, dass während der Amtszeit von Oberbürgermeister a. D. Hr. Dr. Mende in unmittelbarer Nähe ein Verwaltungsgebäude errichtet werden sollte, welches damals von Hr. Schoofs verhindert worden ist.

Auch wenn keine Rechtsverbindlichkeit aus dem Letter of intent hervorgeht, so sei dieser doch ein wichtiger Schritt um dieses städtebaulich so wichtige Vorhaben realisieren zu können.

Zudem sollte jedoch überprüft werden, wie das städtische Personal über ganz Leverkusen verteilt ist. Rf. Arnold verspricht sich von der Anmietung des Gebäudes der Ganser-Brauerei andere Standorte aufgeben zu können, um so erhebliche finanz. Mittel einzusparen.

- 3.1 Änderungsantrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 10.07.11 zur Vorlage Nr. 1151/2011  
- Nr.: 1158/2011

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 8 (5 SPD, 2 BÜRGERLISTE, 1 pro NRW)  
dagegen: 11 (6 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 FDP, 1 Freie Wähler)  
Enth.: 1 (OP)

- 3.2 Verwaltungsvorlage  
- Nr.: 1151/2011

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 11 (6 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 FDP, 1 Freie Wähler)  
dageg.: 3 (2 BÜRGERLISTE, 1 OP)  
Enth.: 6 (5 SPD, 1 pro NRW)

- 4 Einsatz von Veräußerungserlösen in der Investitionsplanung 2011

Rh. Quatz (BÜRGERLISTE) stellt den Antrag auf Vertagung des gesamten TOP 4.

Zudem möchte er wissen, ob das dem Rat vorgestellte Konzept geändert worden ist, oder wieso dann die vorgesehenen Grundstückserlöse in Zusammenhang mit dem Grunderwerb der Kath. Kirchengemeinde i. H. v. 605 T€ (siehe Vorlage) mit aufgeführt werden.

Herr Stadtkämmerer Häusler macht in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam, dass mit der buchmäßigen Zuordnung von Grundstückserlösen zum investiven Haushalt nicht eine materielle Entscheidung über die Umsetzung des o. g. Grunderwerbs verbunden ist. Diese Vorlage wird dem Ausschuss voraussichtlich nach der Sommerpause vorgelegt. Im Übrigen wäre eine Diskussion diesbezüglich im nicht öffentlichen Teil zu führen.

Dies wird von den Mitgliedern des Finanzausschusses nicht gewünscht, so dass ein Antrag auf Vertagung mehrheitlich abgelehnt wird.

- 4.1 Verwendung von Grundstückserlösen zur Schuldentilgung  
- Ergänzungsantrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 16.07.2011 zur Vorlage  
Nr. 1150/2011/1  
- Nr.: 1166/2011

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

dafür: 2 (BÜRGERLISTE)  
dagegen: 16 (6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 FDP,  
1 Freie Wähler)  
Enth.: 2 (1 OP, 1 pro NRW)

- 4.2 Verwaltungsvorlage  
- Nr.: 1150/2011/1

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 18 (6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 FDP,  
1 Freie Wähler, 1 OP, 1 pro NRW)  
dagegen: 2 (BÜRGERLISTE)

---

Thomas Eimermacher  
Vorsitzende/r

---

Christina Ackermann  
Schriftführer/in